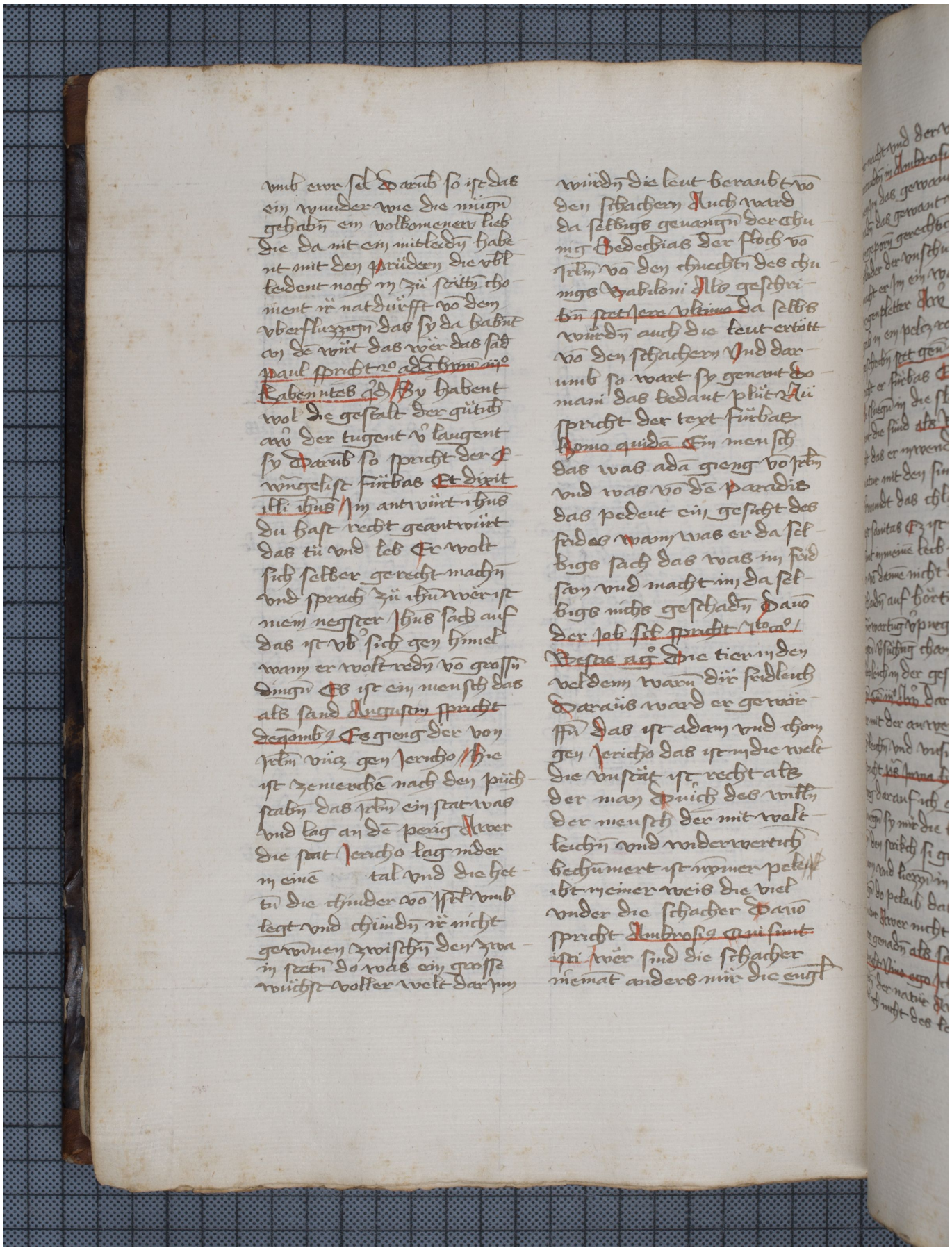
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=28689
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)



umb eure sel Darub so ist das
ein wunder wie die mügen
gehabn ein volkomenen lib
die da nit ein mitleidn habe
nt mit den prüdern die vbl
leident noch ny zü stütn tho
ment nit natdürfft vo den
vberflussigen das sy da habent
ov de wüt das wär das sad
paul spricht no adhuc ad
habentes ad sy habent
wol de gestalt der gütich
ov der tugent vo laugent
sy Darub so spricht der
wingelist Fürbas Et dixit
illi thus Ny antwürt thus
du hast recht geantwürt
das tü vnd leb Er wolt
sich selber gerecht machn
vnd sprach zü thu wer ist
mein negster thus sach auf
das ist vb sich gen himel
warn er wolt redn vo grossn
dingn Es ist ein menschn das
als stand Augustin spricht
degomb Es gieng der von
jerln vüz gen jericho Die
ist zenerche nach den püch
stabn das jerln ein stat was
vnd lag an de perg Dwer
die stat jericho lag nider
ny eine tal vnd die het
tu die chinder vo israel vmb
legt vnd chindn ir nicht
gewuen zwischn den zwa
ny stetn do was ein grosse
wüchst volker welt dar ny
windn die leut beraubt vo
den schachern Auch ward
da selbigs genangn der chu
ng Ezechias der sloch vo
jerln vo den chnechtn des chu
ngs Babiloni Als geschri
bn stet sere vltimo da selbs
wundn auch die leut erlöst
vo den schachern Vnd dar
umb so wart sy genant do
mani das bedaut plüt Alü
spricht der text fürbas
homo quida Ein mensch
das was ada gieng vo jerln
vnd was vo de paradis
das pedeut ein gesicht des
frides wann was er da sel
bigs sach das was ny frid
schon vnd macht ny da sel
bigs nichs geschadn Dauo
der sab sich spricht vto
Vestes ad Die tier ny dey
veldem warn dir fridleich
Daraüs ward er gewär
ffn Das ist adam vnd chom
gen jericho das ist ny die welt
die vnstät ist recht als
der man puich des mittn
der mensch der mit welt
leichn vnd vnderwerfch
bechumert ist nymer pelei
ibt meiner weis die viel
vnder die schacher Dauo
spricht Ambrosius qui sunt
isti wer sind die schacher
nemat anders nur die engl